

# 25 Jahre Harl.e.kin e.V.

Ein viertel Jahrhundert für Frühgeborene und in ihrer  
Entwicklung gefährdete Kinder in München



## Prof. Dr. med. Marcus Krüger

Wir können heute wirklich viel erreichen, auch für kleine Frühgeborene unter 1000g Geburtsgewicht. Viele Kindern werden heute ohne dass der Frühgeburtslichkeit schwere bleibende Schäden folgen groß. Ja – und am Anfang steht die Medizin im Vordergrund. Das hochprofessionelle gemeinsame interdisziplinäre Arbeiten mit Geburtshelfern, Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Kinderärzten, um eine optimale Versorgung zu ermöglichen. Dann aber kommt unmittelbar dazu, dass diese kleinen Kinder nicht alleine in dieser Welt stehen, sondern Eltern haben, mit großer Sorge um das frühgeborene Kind, die wir in unsere Behandlung mit einbeziehen. Das familiäre Umfeld benötigen gerade diese Kinder, um gut aufzuwachsen. Da reicht Medizin alleine nicht aus. Harl.e.kin ermöglicht nicht nur, Kinder aus unserem stationären Team heraus weiter zu begleiten und die gute Therapie aus der Klinik heraus auch in den ambulanten Bereich fortzusetzen, sondern auch die Familien zu begleiten und ihnen die Ängste zu nehmen, die es mit sich bringt, ein frühgeborenes Kind

nach wochenlangem Klinikaufenthalt zu Hause zu haben. Diese Sicherheit macht dann wieder eine feste Eltern-Kind-Beziehung möglich, die in ein normales Aufwachsen münden kann. **Unsere Medizin ist wichtig, aber sie ist nicht alles, dafür ist es gut zu wissen, dass es Harl.e.kin gibt.**

*Prof. Dr.med. Marcus Krüger ist Chefarzt der Klinik für Neonatologie, München Klinik Harlaching & Schwabing, Beirat Harl.e.kin e.V.*



## Unterstützen Sie die Harl.e.Kinder!

Kleine und größere Spenden, es ist alles willkommen und für die Harl.e.kinder gut angelegt: **Stadtsparkasse München • IBAN: DE70 7015 0000 0000 4776 04**

Weitere Informationen unter: **[www.harlekin-verein.de](http://www.harlekin-verein.de)**